

# E-WARD

2020



Schreib Deinen Beitrag  
zu einer nachhaltigen Wirtschaft!

## WIE LÄUFT DER E-WARD AB?

- Melde Dich zum Workshop an, um das Projekt und die Themenstellung kennenzulernen
- Bilde dort Teams, um die Themen zu bearbeiten
- Melde Dich und/oder Dein Team mit einem kurzen Motivationsschreiben an
- Erarbeite(t) im Team einen Projektzeitplan und stimme ihn mit den Projektverantwortlichen ab
- Du/Ihr erhältst/erhaltet eine Rückmeldung zur Teilnahme am E-Ward
- Bearbeitung der Themenstellung im Team und in Rücksprache mit den Projektverantwortlichen
- Abgabe der Projektarbeiten und Kolloquium
- Siegerehrung und Prämierung Eurer Projektarbeiten mit der Chance auf den Hauptgewinn von 500€ Preisgeld



## WAS IST DER E-WARD ÜBERHAUPT?

Der E-Ward ist die Prämierung studentischer Arbeiten zu den Themen Energie, Nachhaltigkeit und Klimaschutz für die Energiewirtschaft im Rahmen der HSHL-Kooperation mit Arcanum Energy Solutions.

Arcanum Energy Solutions ist ein Energiedienstleister aus Unna und beschäftigt sich mit vielfältigen Aufgaben rund um die Themen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Klimaschutz.

## RUHM, EHRE UND MONETEN FÜR DEINE NACHHALTIGE PROJEKTARBEIT

Du möchtest nicht einfach nur *eine* Projektarbeit während Deines Studiums schreiben, sondern möchtest *DIE* Projektarbeit schreiben mit der Du die Zukunft beeinflussen kannst? Dann mach mit beim E-Ward! Die einzigen Voraussetzungen:

Du studierst an der HSHL in einem der **Bachelorstudiengänge** und Du schreibst im Sommersemester 2020 **Deine Projektarbeit**. Dann hast Du die Möglichkeit auf eine öffentliche Auszeichnung Deiner Arbeit und den Hauptgewinn in Höhe von 500€.



## DU HAST KONKRETE FRAGEN? KEIN PROBLEM!

Sende Deine Fragen einfach per E-Mail an Deinen Ansprechpartner für inhaltliche und organisatorische Fragen: [moritz.becker@arcanum-energy-solutions.de](mailto:moritz.becker@arcanum-energy-solutions.de)  
Wir helfen Dir gerne weiter!

# THEMA 2020 DIE 17 ZIELE ALS GRUNDLAGE FÜR NACHHALTIGKEIT IM B2B-BEREICH

**1 KEINE ARMUT**



Armut in jeder Form und überall beenden.

**2 KEIN HUNGER**



Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.

**3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN**



Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.

**4 HOCHWERTIGE BILDUNG**



Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

**5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT**



Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.

**6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN**



Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.

**7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE**



Zugang zu bezahlbarer, zuverlässiger, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.

**8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM**



Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

**9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR**



Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.

**10 WENIGER UNGLEICHHEITEN**



Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern.

**11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN**



Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.

**12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION**



Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.

**13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ**



Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

**14 LEBEN UNTER WASSER**



Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.

**15 LEBEN AN LAND**



Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern und dem Verlust der Biodiversität ein Ende setzen.

**16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN**



Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen.

**17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE**



Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen.

**ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG**

Mehr auf: [www.17Ziele.de](http://www.17Ziele.de)

# MÖGLICHE THEMENGEBIETE:

## Erneuerbare Energien/Reduktion THG-Emissionen

- Wie wichtig ist das Kriterium Regionalität in der Vermarktung von Erneuerbarem Strom?
- SWOT-Analyse und Bewertung Grüner Gase in den Sektoren Verkehr, Industrie, Energiewirtschaft.
- Welche Nachweissysteme (in Europa) für Erneuerbare Gase gibt es, wie werden diese charakterisiert und wie sind diese aufgebaut. Ein standardisierter Vergleich.
- Wie können Energieversorger/Kommunen die Akzeptanz von Erneuerbaren-Energie-Projekten steigern und möglichen Einwänden von Bürgerinitiativen entgegenwirken?
- Überblick zu Arten, Märkten und Verfahren Erneuerbarer Gase.
- Wie können Stadtwerke und Energieversorger CO<sub>2</sub>-Potenziale unter Mitwirkung von BürgerInnen vor-Ort heben?
- Auswirkungen der nationalen Wasserstoffstrategie auf die Sektoren Verkehr, Industrie, Energiewirtschaft.
- Energieeffizienz-Technologien in der Wasserwirtschaft – eine Marktanalyse zur Technologien und Prozessen.
- Potenzialanalyse und Maßnahmen zur Steigerung des Erneuerbaren Energien Anteils im privaten Wärmesektor.
- Wie sieht der zukünftige Modal-Split in Deutschland aus und welche Anteile spielen welche Energieträger hierbei?
- Strom aus der Steckdose – welche Möglichkeiten der Differenzierung (abgesehen vom Preis) haben Stromanbieter im wettbewerblichen Umfeld?
- Energiemix der Zukunft – wie sich der deutsche Energiemix zusammensetzen sollte, um eine nachhaltige Wirtschaft zu gewährleisten.
- Abwasseraufbereitung als zukünftiges Element gegen Trockenheit? Chancen/Risiken und Herausforderungen/Möglichkeiten.
- Autarkie. Der Grat zwischen Freiheit und Sicherheit. Wie Industrieunternehmen Energie nicht mehr beziehen müssen und dennoch die Produkt(-ions)-Sicherheit nicht gefährdet wird.

## Kommunaler Klimaschutz

- Klimanotstand – Entwicklung von Bausteinen zur Umsetzung der Klimanotstandsbeschlüsse in Kommunen.
- Klimaschutz? Und Weiter? Nachhaltigkeitsstrategien für Städte und Gemeinden. Status Quo, Herausforderungen und Besonderheiten.

- Welche Bedürfnisse und Ängste haben Kommunalvertreter und Kommunen bei der Begegnung mit dem Themenkomplex Klimaschutz?
- Von anderen Lernen – Nachhaltigkeit als Kooperationsziel zwischen Gemeinden und Ländern. Wie Skaleneffekte zur Nachhaltigkeit beitragen können.
- Effiziente Gestaltung der Kommunikation in kommunalen Klimaschutz-Netzwerken. Status Quo, Weiterentwicklung, Ziele und Herausforderungen.
- Wie können Kommunen CO<sub>2</sub>-Potenziale unter Beteiligung von BürgerInnen vor-Ort heben – Motivation von Bürgern zur Teilnahme an einer CO<sub>2</sub>-freien Zukunft. Was kommt nach dem Konzept? Die Maßnahmenumsetzung als Enabler für nachhaltige Städte und Gemeinden.
- Nachhaltigkeit als Standortfaktor für Kommunen zur Ansiedlung von Einwohnern und Industrie.
- Kommunen und die Nachhaltigkeits-Kommunikation in sozialen Medien – Chancen/Risiken und Herausforderungen/Möglichkeiten.

## Strategie/Innovation

- Welchen Anforderungen stehen Geschäftsleitungen im Umgang mit einer strategischen und nachhaltigen Unternehmensausrichtung gegenüber?
- Ideenmanagement – Wie erhalte ich Mitarbeiterideen zu Effizienz- und Nachhaltigkeitssteigerung im Unternehmen?
- Wie werden EU-rechtliche Vorgaben und Ziele zum Klimaschutz in nationales Recht umgesetzt und welche Unterschiede gibt es im europäischen Vergleich?
- Digitale Plattformen als Enabler für zielgerichtete Kommunikation zwischen Kommunen – Anforderungen und Umsetzungsmöglichkeiten.

## DU FINDEST DICH IN DIESEN THEMEN NICHT WIEDER?

Möchtest aber dennoch beim E-Ward mit Deiner Idee zum Thema Nachhaltigkeit mitmachen?  
Dann kontaktiere den Projektverantwortlichen **Moritz Becker** und stimme Dein Thema mit ihm ab.

# KOSTENFREIER WORKSHOP: E-WARD UND PROJEKTARBEITEN

In diesem Workshop geht es darum, Eure Ideen zum Thema Nachhaltigkeit in konkrete Projektarbeitsthemen umzuwandeln. Dazu ist ein gemeinsames Brainstorming und ein Speed-Dating geplant. Wir freuen uns auf Dich!

## WORKSHOP HAMM

**Wann:** 25. März 2020 | 13.00 Uhr  
**Wo:** Hochschule Hamm-Lippstadt  
Standort Hamm  
Marker Allee 76-78 | 59063 Hamm  
**Dauer:** ca. 90 Minuten

## WORKSHOP LIPPSTADT

**Wann:** 25. März 2020 | 16.00 Uhr  
**Wo:** Hochschule Hamm-Lippstadt  
Standort Lippstadt  
Dr.-Arnold-Hueck-Straße 3 | 59557 Lippstadt  
**Dauer:** ca. 90 Minuten

## BLEIB AUF DEM LAUFENDEN!

Wir senden Dir den für den Workshop geplanten Hörsaal per E-Mail zu. Bitte melde Dich hierzu bei **moritz.becker@arcanum-energy-solutions.de** unverbindlich an.

In Kooperation mit



Arcanum Energy Solutions GmbH  
Iserlohner Straße 2 | 59423 Unna  
02303 96 720-0 | [www.arcanum-energy-solutions.de](http://www.arcanum-energy-solutions.de)